

Lilly-Potter

Eine Austauschschülerin, Ein Mädchenschwarm und die ganz große Liebe?

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

„Hey meine süße. Komm lass uns tanzen“, schwipste Sirius .

„Hey lass das. Nimm deine dreckigen Pfoten von mir!“

„Ach, komm schon. Du willst es doch auch!“

„Nein!“, schrie die Schülerin und klatschte ihm eine.

Ja , das ist Sandra.

Sie ist die einzige, die nicht auf Black steht. Lily ausgeschlossen.

Das sechste Jahr scheint wohl aufregend zu werden mit der neuen Austauschschülerin. Für Sirius ganz bestimmt.

Vorwort

Das ist eine FF über das sechste Jahr der Rummtreiber.

Eine Austauschschülerin (Sandra) kommt nach Hogwarts.

Ich schreibe nur für euch :)

**Nur meine Eigene Person gehört mit, der Rest gehört einschließlich J.K.Rowling
Viel Spaß.**

Ich hab jetzt auch einen Thread erstellt:

<http://forum.harrypotter-xperts.de/thread.php?threadid=29271>

Inhaltsverzeichnis

1. Erster Abend, erster Korb und erster Karter
2. Eine Schlafmütze, Eine Nachricht und viel Begeisterung
3. Muggelkunde, Muggelspeisen und HILFE Rufe
4. Beichtungen, Abmachungen und Reinblütigkeit
5. Geheimraum, leckeres Essen und gute Gefühle
6. Hogsmead, schwimmen im See und der beste Eincremer der Welt
7. What's going on ?
8. Knutschende Pärchen, was kann es schlimmeres geben?
9. Einsamkeit, ein Brief und die ersten Sonnenstrahlen

Erster Abend, erster Korb und erster Karter

„Hey meine süße. Komm lass uns tanzen“, schwipste Sirius .

„Hey lass das. Nimm deine dreckigen Pfoten von mir!“

„Ach, komm schon. Du willst es doch auch!“

„Nein!“, schrie die Schülerin und klatschte ihm eine.

„Sirius geht ja heute mal wieder ganz schön rann“, sagte James zu Remus.

„Ja, aber ich glaub, dass ist das erste mal, dass er einen Korb bekommen hat, oder?“

„Ja, das glaub schon. Wer war das eigentlich? Hab, hab sie noch nie gesehen“, lallte James.

„James, du scheinst auch schon viel getrunken zu haben“, lachte Remus.

„Nein, nur den einen und anderen Sangria und Whisky.

Aber sag schon, wer ist das?“

„Das ist Sandra W . Ihren Nachnamen verrät sie keinem. Keine Ahnung wieso.

Sie kommt aus den US und ist eine Austauschschülerin.“

„Aha“, kam es schlaun von James.

„Sirius hat wohl gerade ne neue flamme am Start“, lachte James und die Beiden sahen zu ihm.

„Na Schätzchen. Willse tanzen?“

„Gerne Siri.“

Wie durch Zufall streifte sie über seinen schritt.

Das ließ Sirius zusammen zucken, aber auch Gleichzeitig erregen.

Sie tanzten engumschlungen .

Sirius zog sie eng an sich, sodass ihre Brüste an seinem Oberkörper rieben.

„Willst du mehr?“, säuselte Sirius.

„Hm, kommt drauf an, was du mir bieten kannst?“, flüsterte sie an seinem Ohr.

„Komm mit, dann wirst du es sehen.“

Und schon waren die beiden aus dem Gemeinschaftsraum verschwunden.

„Oh man. Wer war das denn bitte schön?

Ekliger geht's ja wohl nicht?“

„Das war Sirius Black, der beste Freund von James und der Frauenschwarm Hogwarts.“

„James ist doch der, der dich in den letzten 5 Stunden, mindestens 3 mal nach einem Date gefragt hat, stimmts?“

„Ja, du hast recht. Die beiden sind so was wie Brüder.“

„Aber dich hat Sirius noch nicht ins Bett bekommen, oder Lily?“

„Nein, auf keinen Fall. Ich bin keine von Denen, die mit gespreizten Beinen stehen, wenn er den Raum betritt“, lachte sie.

„Wie gut du es hast, Alice. Du hast deinen Frank. Und der scheint ein anständiger Kerl zu sein, oder?“

„Ja, da hast du recht. Trotzdem hängt er manchmal mit denen rumm.“

„Und du Sandra? Hattest du in den USA einen Freund?“

„Ja, aber der war wie Sirius. Der wollte nur mit mir ins Bett.

Deswegen hat er mit mir Schluss gemacht, weil ich noch nicht wollte.“

„Oh, tut mir leid.“

„Kein Problem.

Sollen wir hoch in den Schlafsaal gehen?“

„Ja gute Idee, Sandra. Hab ehe kein bock mehr auf Party.“

Und so ging allmählich der erste Abend der 6 Klässler zu ende.

Die Mädchen schliefen seelenruhig, James und Remus lagen in ihren Betten und träumten vor sich hin und

Sirius? Ja, wo war der eigentlich?

Der lag in einem Klassenzimmer, mit einem Mädchen unter sich und einem herankommenden Kater.
Toller Abend, was?

Wenn es euch gefällt (einpaar Kommiss) stell ich die weiteren Chaps on ;)
Danke fürs Lesen, hoffe euch hat es wenigstens ein Bisschen gefallen :)

Ig Lilly

Eine Schlafmütze, Eine Nachricht und viel Begeisterung

@wmsbunniix33 Der erste Kommi-Writer:)

Danke schön, das spornt einen doch richtig an.

Ich hoffe du bleibst mir treu ;)

Bitte, nehmt euch ein Beispiel an wmsbunniix33 und schreibt mir auch eure Meinung:)

„Auf stehen Schlafmütze!“, schrie eine muntere Lily durch den Schlafraum und rüttelte mich unsanft. Was, wir müssen schon auf stehen? In America ging meine Schule erst um neun los.

„Wie spät ist es denn?“

„Es ist gleich sieben.“

„Was? So früh?“

„Ach, ab mit dir unter die Dusche, Sandra!

In zehn Minuten will ich dich hier angezogen sehen.“

„Jaja, okay. Ich gehe ja schon.“

Nach etwas zwanzig Minuten kam Sandra wieder aus dem Badezimmer.

„Oh man, du bist zehn Minuten zu spät!“

„Schuldigung. Muss mich erst mal an die Aufstehzeiten gewöhnen.“

„Na ja jetzt komm, Alice ist schon unten und wartet auf uns.“

„Wow, hier sieht es ja richtig sauber aus. Keine Spur mehr von der wilden Party.“

„Ja, die armen Hauselfen müssen immer alles sauber machen.

Irgendwann bekommen die auch ihre Gesetze.“

„Was meinst du damit?“, fragte Sandra skeptisch.

„Ach, frag lieber nicht“, lachte Alice, die gerade zu uns gestoßen war.

Als wir unten in der Großhalle saßen, sah ich die sogenannten Rummtreiber, das erst mal komplett.

Remus, James, der ekelhafte Sirius und wer war das denn? Den hatte ich ja noch nie gesehen.

„Hey“, stupste ich Lily an. „Wer ist denn das, der da hinter den Rummtreibern läuft?“

„Ach, das ist nur ihr Anhängsel. Peter Pettigrew. Aber ich glaub sie nennen ihn nur Wurmchwanz. Frag mich nicht wieso.“

„Aha.“

„Liebe Schülerin und Schüler“, fing Dambeldor an, der sich gerade erhoben hatte.

„Das neue Schuljahr ist angefangen und ich möchte euch eine erfreudige Nachricht berichten. Am Ende dieses Jahres, werden wir zum ersten mal in der Geschichte von Hogwarts ein „Tag des offenen Unterrichtes“ machen. Das heißt, das Leute, die ihre Kinder einfach mal beim Unterricht zugucken wollen, kommen können oder die ihre Kinder nächstes Jahr auf diese Schule schicken werden. Dies wird sicher ein ereignisreicher Tag, denn, jetzt kommen sie ins spiel, sie werden nachdem Unterricht, einzelne, wie sagt man Stände aufbauen.

Was sie verkaufen wollen, ist mir egal.

Manche Lehrer werden euch in ihrem Unterricht, nach den Herbstferien, Themen geben, andere müssen selbst überlegen.

Bis es soweit ist, überlegt kräftig. Nach den Herbstferien werde ich euch erneut erinnern und euch zusätzliche Informationen geben.

So, nun aber ab in den Unterricht.“

„Wow, das ist ja großartig. Hoffentlich dürfen wir selbst aussuchen.“

„Hm, ich hab da schon tausend Ideen.“

Nicht nur bei Alice, Lily und Sandra war eine hitzige Diskussion ausgebrochen, die ganze Halle redete nun hektisch.

„Hey James. Das kommt ja wie gerufen. Dann können wir ja so ne Show machen, mit unseren Scherzartikeln. Und am Abschluss den größten Streich aller Zeiten. Das wird der Hammer!“

„Ja, aber Sirius, freu dich nicht zu früh. Das Dambeldor noch nichts gegen euch gesagt hat, muss nicht das Entresultat sein.“

„Jaja, Remus.“

„Kommt Leute, ab in den unterricht!“

So verlief der erste Morgen ,vom sechsten Schuljahr.

Mal sehn was der Mittag so bringt...

Muggelkunde, Muggelspeisen und HILFE Rufe

„Was haben wir jetzt?“, fragte Sandra, die einfach nicht ihre Stundenpläne auswendig konnte.

„Also jetzt haben wir Muggelkunde. Danach Verteidigung gegen die dunklen Künste.“

„Achso, danke Lily. Sag mal, hat dich James heute schon nach einem Date gefragt?“

„JA , und das schon drei mal. Wann rafft dieser Idiot endlich, dass ich nichts von ihm will?“

Die Tür des Klassenraumes ging auf und die Schüler traten ein.

„So, meine Lieben. Wie ihr nun wisst, werden wir am Ende dieses Jahres ein Fest veranstalten und wir werden jetzt schon mit den Vorbereitungen anfangen. Ich habe extra diesen Kurs ausgesucht, weil ihr mir die sympathischste Klasse seit, bis auf ein paar Ausnahmen“, dabei schaute er demonstrativ zu den Rummtreibern, obwohl ich denke, Remus meinte er nicht.

„Also, ihr sollt jetzt mal diskutieren, welche Speisen, ausschließlich die Muggel essen.

Danach teile ich euch in jeweils zweier Paaren ein und ihr werdet euch von den genannten Speisen aussuchen. Wenn es zu viel Radau gibt, teile ich euch die Speisen zu.

Nun fangt an!“

Und so ging die Diskussion los.

Mal hörte man Pommes, das andere mal Pizza.

Den Rummtreibern interessierte das wenig, sie hegten ihren nächsten Streich aus.

Bis Sirius auf einmal seinen Namen hörte.

„Sirius und Sandra. Ihr beide werdet eine Gruppe bilden.

James und Lily; Kathi und Remus und Alice und Frank.“

Alle machten bestürzte Gesichter bis auf die beiden letzten genannten Paare.

James und Lily zusammen?

Sirius und Sandra?

„Das ist doch wohl nicht ihr Ernst?“ rief Sandra empört.

„Ich soll mit diesem Macho zusammen arbeiten? Dann ist das Fest für mich gelaufen und ich hatte mich schon so gefreut!“

„Hey, was heißt hier Macho? Ich will auch nicht mit so einer gefälligen Kuh, wie dich, zusammenarbeiten!“

„Wie ich sehe, verstehen sie sich super“, sagte Mr Baltimore sarkastisch.

Lily und James schwiegen einfach.

Sie war zu geschockt und James viel zu aufgeregt.

„Das einfachste ist , sie setzten sich jetzt an einem Tisch zusammen und ICH gebe ihnen ihre Speise.“

Nur widerwillig erhoben sich Lily und Sandra und gingen zu ihren schlimmsten Albträumen.

Sandra setzte sich an die Tischkante, soweit wir möglich weg von Sirius.

„Hey, ich tu dir nichts, kannst ruhig näher kommen“, meinte Sirius und wackelte dabei mit den Augenbrauen.

„Ich will aber nicht, dass du denkst, ich würde auf dich stehen und mich dann in die nächste Besenkammer schleppst. Hab echt besseres zu tun!“

„Ruhe dahinten!“, ermahnte Mr Baltimore die Beiden.

„Also ich fang mal bei euch an. Alice und Frank ihr werdet Pommes mit Currywurst machen.“

„Was sollen wir machen?“, fragte Frank perplex?

„Lily, James, ihr werdet Pizza machen.“

„Sirius, Sandra, ihr macht Döner.“

„Aha, wir machen D-Ö-N-E-R.“, sagte Sirius.

Die nächsten Speisen hörte Sandra nicht mehr, denn sie wurde abgelenkt von Lily's HILFE! Rufen.

Jaja, dachte sie. Mir geht's doch selber auch nicht besser. Wieso muss ausgerechnet der größte Vollidiot

von Hogwarts, mein Partner sein?“

Ja, dass war der Mittag.... auf dem Mittag folgt der Nachmittag...

Beichtungen, Abmachungen und Reinblütigkeit

Hallo, Leute. Irgendwie find ich es sehr schade, dass ihr mir keine Kommis darlasst. Dann sagt mir wenigstens , was euch nicht so gefällt ;)

@wmsbunniix33

Danke dafür:

wmsbunniix33

ÄHM leute schreib mal kommis

Ich hoffe dir gefällt das neue chap. Ist zwar ein bisschen kurz, aber ich hab heute nicht soviel Zeit;) Trotzdem wollte ich was online stellen:)

Genervt setzte sich Sandra an den Griffendortisch.

„Wieso muss Black ausrechnet mein Partner sein?“

„Ich glaub Mr. Baltimore hat ein Händchen dafür, Paare auszusuchen , die sich nicht leiden können“, meinte Lily.

„Aha, ich hoffe ihr sprecht über uns?“ , hörten sie eine stimme.

Sandra brauchte sich erst gar nicht um zudrehen. Sie wusste das es Sirius war.

„Hallo, Remus, James“, begrüßte sie, sie, , doch Sirius beachtete sie nicht.

Die drei setzten sich neben die Mädchen.

Sandra hatte heute aber auch Pech.

Sirius setzte sich genau neben sie.

Vor Wut lies sie aus Versehen ihre Gabel fallen.

Sirius fing sie auf und hielt sie Sandra hin.

Sandra nahm sie und dabei berührte sie Sirius Hand.

Sie zuckte leicht zusammen, beachtete es aber nicht weiter.

„War sicher nur der Ekel“, dachte sie.

„Also Sirius und ich haben uns gedacht, da wir sehr tollpatschig im Muggelkochen sind, dass ihr uns vielleicht Nachhilfe geben könntet?“

Sandra verschluckte sich an ihrem sanft und Lily sah sie mit großen Augen an.

„Mit welchem Fuß seit ihr den aufgestanden?“, fragte Sandra

„Ich schätz mal, dieses eine Mal, mit dem richtig ,, antwortete Lily.

„Also was ist nun? Lily und du könnt sicher so kochen oder?“

Jetzt wurde Sandra rot.

Sie hatte noch nie in ihrem Leben auf Muggelart gekocht.

Wieso auch, immerhin konnte man doch zaubern oder?

„Also Lily, ich glaub du musst sie alleine unterrichten“, sagte sie leise, aber Alle hörten es, natürlich.

„Wie, was , wieso? Was ist mit dir?“

„Na ja, weißt du, also ich hab auch noch nie auf Muggelart gekocht“

Jetzt wurde sie von 4 Augenpaaren angeschaut.

„Na ja ich leb ja auch in einer reinblütigen Familie und wir kochen deswegen halt nie auf Muggelart und mir wurde das auch gar nicht gezeigt. Also, ich hab auch0 keinen Schimmer, wie das funktioniert.“

„Du bist reinblütig?“ kam es von Sirius.

Komischer weise machte er ein ziemlich ernstes Gesicht.

„Ja, wusstet ihr das nicht?“

„Nein, du hast noch nie ein Sterbenswörtchen gesagt, aber ist doch auch egal.“

„Dann muss ich wohl , was ich wirklich nur wegen des Festes mache, euch unterrichten.“

„Kennt ihr denn einen Raum, wo wir das am besten machen können?“

James und Sirius grinsten sich an.

„Ja klar, wir sind doch schließlich Rummtreiber.“

„Kommt morgen um acht Uhr in den siebten stock. Dann zeigen wir ihn euch.“

„Ach, ist der so geheim?“, fragte Sandra mit hochgezogener Augenbraue.

„Ja, ich bin mir sicher, wir sind fast die einzigen Personen, die ihn kennen.“

Lily atmete aus.

„Okay, aber mehr als 4 Unterrichtsstunden gibt es nicht.“

„Okay , danke Evans.“

„Na dann, wir sehn uns in Zaubertänke“, sagte Sirius mit seinem typischen grinsen.

Oh, wie Sandra das hasste.

Sie bereute es sofort wieder, sich darauf eingelassen zu haben, aber sie konnte es ja selbst nicht. Deswegen musste sie ihnen eigentlich dankbar sein, dass sie das Thema angesprochen hatten.

„Komm, Lils. Wir gehen. Irgendwie hab ich keinen Hunger mehr.“

„Ja ich auch nicht.“

„Ob Sirius auch zusammen gezuckt ist, als sich unsere Hände berührt haben?“, dachte Sandra.

„Ach was. Was bitte schön , hast du gerade gedacht?“, ermahnte sie sich selber.

Geheimraum, leckeres Essen und gute Gefühle

Juhu, neue Leser :)

@Lina

Danke schön, ich hoffe dir Gefällt das neue Chap:)

@wmsbunniix33

Danke schön. Mal sehn, ob das neue Chap auch so gut ist ;)

@ Tja, ich schätze mal so ein Sirius Black und ein James Potter müssen noch viel lernen, zu Thema Fraunrechte xD

Das mit den Schreibfehlern tut mir leid, ich versuch sie zu vermeiden :P

Ich wil dich auch gar nicht mehr los werden.

Ich bin immer efreut über neue Leser und Kommiss.

Auch wie du das machst, gefällt mir. So weiß ich , was du von den jeweiligen stellen hältst:)

Dann ist hier das ersehende nächste Chap.

Viele Grüße auch zurück ;)

@ **Alle**

So, hier ist das neue Chap.

Ich hoffe euch gefällt es und dass sich noch mehr Leser outen :)

Viel Spaß

Die Nacht verging und der Morgen kam viel zu früh für Sirius.

Als er verträumt seine Augen öffnete, sah er schon einen gewaschenen und fertig angezogenen James Potter auf seinem Bett sitzen.

„Ey , Alter? Was geht denn mit dir ab?“

„Ich bin so aufgeregt, wegen heute Abend. Ich hab die halbe Nacht wach gelegen.

Lily war Gestern irgendwie so hilfsbereit und nett. Sie hat mit uns gesprochen.“

„Hm , lag vielleicht daran, dass wir Gestern wirklich mal anders waren.“

„Hm, kann sein. Aber an deiner Stelle, würde ich jetzt mal aus dem Bett springen und dich fertig machen. Sonst kannst du das Frühstück vergessen.“

„Wieso? Wie spät ist es denn?“

„Sagen wir mal so, in einer halben Stunde beginnt der Unterricht.“

„Oh, bin schon unter der Dusche.“

Der Morgen und der Mittag zogen sich hin.

James wurde immer nervöser.

Er passte im Unterricht nicht mehr auf und wurde deshalb des Öfteren ermahnt.

Lily, die das ganze beobachtete, schüttelte nur den kopf.

Sie wusste ja nicht, dass sie der Grund für James verhalten war.

Endlich. Endlich war es acht Uhr.

James und Sirius gingen in den siebten Stock und trafen dort auf die beiden Mädchen.

„Na, dann zeigt uns mal euren geheimen Raum, den nur ihr zu kennen scheint“, spottete sie.

Sirius und James blieben eigenartiger Weise vor einer Wand stehen.

„Okay, habt ihr euch jetzt verlaufen oder was?“, grinste Lily.

„Jetzt seid doch mal still!“, befahl James.

Er ging dreimal an der Wand vorbei.

Plötzlich erschien eine große Tür.

„Was, was bei Merlins Bart ist das?“

„Das, meine Lieben, ist eine Tür“, scherzte Sirius.

„Aha, sehr witzig Black. Nun sag schon!“, forderte Sandra ihn auf.

„Das ist der Raum der Wünsche“, erklärte Sirius mit einem Lächeln.

„Ich hab von ihm gelesen. Er wird auch der Da und Fortraum genannt oder?“

„Ja, so in etwa.“

„Ich hätte nie gedacht, dass es ihn wirklich gibt“, sagte Lily verblüfft.

Sie traten ein.

Der Raum war mit Backöfen, Herde, einem Regal voller Kochbücher und vielen Tischen mit allen Küchenunterstützungen, ausgestattet.

„Wow, echt beeindruckend, Jungs“, sagte Sandra mit großen Augen.

„Okay, wir haben den Raum besorgt, jetzt bist du dran, Evans!“, grinste Sirius.

James, Sirius und Sandra setzten sich an den Tisch und schauten Lily erwartungsvoll an.

„Okay, fangen wir mit dem einfachsten Gericht an.

Euren Gericht, Sirius und Sandra. Döner.

Döner wird bei den Muggeln mit den Händen gegessen.

Man hält ihn mit zwei Händen unten fest.

Lily, tat so, als ob sie einen Döner in der Hand hätte.

„So etwa. Der Döner ist oben offen, damit man ihn vorher füllen kann.

Du kannst ihn so füllen wie du ihn willst.

Die meisten Muggel, essen ihn mit viel Salat und Fleisch.

Grünen Salat, Krautsalat, roten Salat, Gurkenscheiben und Tomatenscheiben.

Man kann aber noch zusätzlich Peperoni, Zwiebeln und Schafskäse drauf tun.“

„Okay, stop mal Lily! Ich hab keinen Schimmer, was das für Sachen sind“, sagte James.

„Um ehrlich zu sein. Ich auch nicht“, sagten Sirius und Sandra im Chor.

Beide sahen sich an und mussten lachen.

Das war das erste Mal, dass sie mit Sirius zusammen gelacht hatte.

Es war ein angenehmes Gefühl.

„Okay, wie ich sehe, wird das ein langer Abend werden“ stöhnte Lily.

Sie erklärte ihnen, wie die einzelnen Gemüsesorten hießen, was das für Salatsorten waren, welche Soßen es dafür gab und was man sonst noch so alles wissen musste.

„So, jetzt kennt ihr alle Zutaten. Der erste Schritt ist nun, dass Fladenbrot in den Toaster zu legen“.

Sirius, James und Sandra taten wie geheißen.

„Nach etwa zwei Minuten holt ihr es wieder raus. Jetzt kommt das Fleisch.

Scharrt was davon ab und lasst es in das Fladenbrot fallen.

Ja genau, gut so. jetzt kommt der Salat.

Pro Döner kommen immer ca. zwei Gurkenscheiben und zwei Tomatenscheiben rein.

Danach, füllt ihr den Döner mit den verschiedenen Salatsorten.

Achtete aber darauf, dass er nicht zu voll wird.

Am Schluss schüttet ihr noch die gewünschte Soße drüber.

Wenn man es scharf haben möchte, kann man noch ein scharfes Gewürz darüber streuen.

So, dass war's“, seufzte Lily.

Sirius, Sandra und James hielten nun jeweils einen gut beladenen Döner in ihren Händen.

„Jetzt probiert mal“, forderte Lily ihre ‚Lehrlinge‘ auf.

Sie bissen gleichzeitig ab.

Sirius Gesicht erhellte sich. James biss direkt ein zweites Mal ab, nur Sandra gab eine Antwort.

„Das schmeckt ja fantastisch!“

James und Sirius nickten zustimmend.

„Ja ich weiß, lasst es euch schmecken. Ihr habt es euch verdient!“, lächelte Lily.

Nachdem sie aufgeräumt hatten, verließen sie den Raum.

„Also, dass nächste Mal machen wir dann Pizza“

„ Oh, ja. Wenn das genauso gut schmeckt, koch ich ab jetzt immer selber“, grinste Sirius.

„ Danke, Lily. Du warst echt eine gute Lehrerin.“, sagte James.

Sie lächelte ihn glücklich an.

James Magen füllte sich mit Schmetterlingen.

Lily hatte ihn noch nie so angelächelt.

Er war in diesem Moment so glücklich.

Hogsmead, schwimmen im See und der beste Eincremer der Welt

@wmsbunniix33

Danke für dein liebes Kommi. Ja, nanach hatte ich auch Bock darauf xD

@ Alle

Hey , wo sind meine anderen Kommi-Writer hin? :(

Dieses Chap ist für **wmsbunniix33**, weil sie die treuste Kommi-Writerin ist und mich glücklich macht, weil ich weiß, dass jemand meine FF liest ;)

So, hier das neue Chap. Viel Spaß

„Hey, guten Morgen. Du hast aber lang geschlafen. Schläfst du immer so lange am Wochenende?“, fragte Lily, die schon putz munter auf ihrem Bett ein Buch las.

„Morgen, ja eigentlich ist das immer noch zu früh, für mich“, antwortete Sandra verschlafen.

„Oh man. Wie kann man nur seinen Tag, mit schlafen verschwenden?“

Lily schüttelte ihren Kopf.

„Du hast recht, ich glaub ich gehe mich jetzt auch mal fertig machen.“

Nach einer halben Stunde saßen die Beiden am Tisch der Griffindors.

„Guck mal, wer da kommt“, grinste Sandra.

„Oh man. Nach Gestern kann ich irgendwie nicht mehr wütend zu den Beiden sei. Sie waren irgendwie normal. Diese Seite kannte ich bis jetzt noch gar nicht.“

Und schon ließ sich Sirius neben Sandra nieder.

James zögerte einen Augenblick, bis er sich neben Lily setzte.

„Na, schon was vor heute?“, fragte Sirius.

„James und ich gehen erst mal nach Hogsmead. Danach vielleicht eine Runde im See schwimmen. Lust mitzumachen?“

Lily überlegte.

Er war bis jetzt wirklich nett zu mir und hat mich auch gar nicht mehr nach einem Date gefragt. Vielleicht hat er gemerkt, dass er sich wirklich nicht gut benommen hat. Anderer Seit würde ich das auch nicht schlimm finden, was jetzt die Streichen angingen. Ein Lacher war eigentlich immer gut. Hm, also das wäre eigentlich die Gelegenheit , die Beiden noch besser kennen zu lernen.

„Ja, wir kommen mit. Haben ehe noch nichts vorgehabt.“

Drei Augenpaare schauten sie verblüfft an.

„Ok-okay. Dann treffen wir uns um halb elf in der Eingangshalle?“, stotterte James.

Für ihn war es so, als ob ein Traum in Erfüllung ginge.

Nach Hogsmead mit seiner Lily.

Wie oft hatte er sie immer gefragt und sie ihn abblitzen lassen?

Das Sirius und Sandra dabei waren, störte ihn nicht, denn Sandra hatte er auch schon irgendwie ins Herz geschlossen und Sirius war sein Bruder.

Sirius grinste.

„Okay, Mädchels. Dann bis gleich.“

„Aha, haben es die Herrschaften auch mal geschafft?“, fragte ein genervter Sirius.

„Hatten wir nicht halb elf gesagt? Jetzt ist es schon viertel vor!“

„Tut uns Leid, aber wir hatten noch ein Problem. Aber nichts schlimmes. Also los jetzt, oder wollt ihr nicht mehr?“

Sandra rannte vor.

Sie hatte so gute Laune. Lag es daran, dass sie Zeit mit Sirius verbracht?

Nein, quatsch. Sie war nur so froh, so gute Freunde gefunden zu haben.

„Hey Sandra! Nicht so schnell bitte“, schrie James.

In Hogsmead angekommen gingen sie zuerst in Zonkos Scherzartikelladen.

„So, ähm wir müssen mal eben verschwinden, kommen gleich wieder.“

Sirius packte James Arm und Beide verschwanden in der Menge.

„Wetten, dass sie ihren Vorrat an Scherzartikel, die sie für ihre Streiche brauchen, auffrischen gehen?“, grinste Sandra.

Auch Lily grinste. „Komm, lass draußen auf sie warten!“

Nach etwa zwanzig Minuten kamen Sirius und James mit voll geladenen Tüten wieder raus.

„Bei Merlins Bart, was habt ihr denn alles gekauft?“, fragte Lils und machte große Augen, als sie all die Tüten sah.

„Tja, so machen halt Männer ihre Einkäufe.“, lachte James.

„Jetzt in die Drei Besen?“

„Was ist das?“, fragte Sandra.

Sie war schließlich das erste Mal in Hogsmead.

„Das ist der beliebteste Pub hier. Komm.“

Sirius nahm mit seiner freien Hand, die von Sandra und führte sie.

Sandras Hand fing an zu kribblen. Und ein wohlwolliges Gefühl überkam sie.

Was ist bloß los mit mir?, dachte sie.

Nach zwei Butterbieren, gingen sie auch schon wieder hoch zum Schloss.

„Okay, wir laden unsere Einkäufe ab und holen Badezeug. Danach ab in den See.“

Nach etwa zehn Minuten hatten alle ihre Badesachen an und lagen in der Sonne.

Sirius beobachtete Sandra.

Sie hatten eine echt gute Figur, wie er fand.

Durch trainierten Bauch, schlanke Beine, zwar nicht so große Brüste, aber das störte ihn komischer Weise nicht.

Ihm kam eine Idee.

Er stand auf, schnappte sich Sandra, die total erschrak und rannte mit ihr zum See.

„Wehe dir Sirius. Wenn du das tust..“ Doch weiter kam sie nicht mehr, denn schon landete sie im See. Sirius sprang hinter her.

„Du hast es gewagt!“, lachte Sandra und eine wilde Wasserschlacht hatte begonnen.

Währenddessen lagen Lily und James noch in der warmen Sonne.

„Oh man, arme Sandra.“, grinste Lily.

„Willst du auch in Wasser?“, fragte James?

„Nein, das ist mir zu kalt. Aber hättest du Lust mich einzucremen?“, fragte sie und wurde rot.

„Nein, Hey, ich bin der beste Eincremer der Welt. Her mit der Tube!“, grinste James.

„Angeber!“, lachte Lily.

James setzte sich auf Lilys Hintern. Oh man, was machte er hier?

Er ließ etwas Creme in seine Hände fließen und legte sie dann auf ihren Rücken.

Vorsichtig rieb er ihr den Rücken ein.

Als er ihr die Seite eincremte, zuckte sie zusammen.

Erst dachte er, er wäre ihren Brüsten zu nah gekommen und errötete schon und wollte sich gerade entschuldigen, als Lily lachte „Hey! Ich hab nichts von kitzeln gesagt.“

Das ließ James aufhorchen. Er legte die Tube beiseite und kitzelte Lily heftig durch.

James hatte vergessen, dass er noch auf sie saß und rutsche bei ihren Bewegungen runter.

Sein Kopf landete genau neben ihren.
Beide blickten sich an.
Keiner sprach.

„Hey, ihr Beiden. Was treibt ihr denn da?“, wollte Sirius wissen, der sich mit Sandra pitsch nass auf die Handtücher legte.

James und Lily wiche voneinander.

„Lily, du musst unbedingt auch mal in den See. Der ist so erfrischend!“ sagte Sandra.

„Ja, mal gucken“, antwortete Lily abwesend.

Sie dachte an James. *Was war das gerade zwischen ihnen gewesen?*

Da war doch was, oder hatte sie sich das nur eingebildet?

What's going on ?

@wmsbunniix33

Aha, meine treue Leserin ;)

JA, die kommen sich langsam näher, aber wer weiß...??? :P

@Mrs.Black

Hey, ja, was machen die denn da? Ich hoffe dir gefällt das Chap, obwohl es eher auf Sandra und Sirius bezogen ist ;)

@lara309

Hey, das ist schön, dass dir meine FF gefällt.

Ich hoffe doch, dass du immer vorbeischaust ;) xD

So meine Lieben, jetzt gibt es das neue Chap.

Diesmal habe ich in Sichtweisen geschrieben.

Ich hoffe euch gefällt die etwas andere Art ;)

Und ich entschuldige mich jetzt schonmal, weil das wirklich sehr kurz ist, aber ich wollte euch was hochladen...

Gebt dem Latein lernen die Schuld :DLg, Lilly

-James-

Liebe Lily

Ich wollte mich nur für den schönen Tag gestern bedanken. Du warst richtig nett zu mir, dass finde ich immer noch unglaublich. Ich werde dich nicht mehr, mit den Fragen, nach einem Date, bedrängen, aber denke bitte nicht, dass ich nicht mehr wolle. Ich will dir Zeit lassen. Denn ich hoffe, dir ist aufgefallen, dass ich seit der dritten Klasse, keine Freundin mehr hatte.

Naja, bis dann

James

Nein, den kann ich ihr unmöglich geben! Nein, James, lass ihr noch ein bisschen Zeit.

„James, willst du mit zur Bibliothek kommen?“, rief Lily von unten. „Klar, ich komme schon!“

Und so landete mittlereweile der vierte Brief in der Mülltonne.

-Sandra-

Wieso denken eigentlich alle, dass ich perfekt mit Jordan Millers zusammen passen würde? Okay er sieht gut aus, hat einen durchtrainierten Körper und perfekte Zähne, aber ach keine Ahnung. Ich warte halt auf meinen Mister Perfekt. Kennt ihr das nicht? Jemand will euch mit Jemand verkuppeln und in euch sträubt sich was dagegen? Genau dieses Gefühl habe ich im Moment. Ich könnte mich ja mal mit ihm treffen, aber ich denke daraus wird ehe nichts. Denkt ihr, ich habe jetzt Vorurteile? Ich glaub mein Problem ist, erstens ich weiß nicht was ich will, zweitens eigentlich weiß ich das doch, ich will nicht irgendjemand einfach küssen und warten, ob ich ihn vielleicht liebe, ich will denjenigen küssen, den ich liebe und drittens manchmal stehe ich echt nur auf ältere. Letztes Jahr habe ich für meinen Tanzlehrer (oh ja, ich liebe diese Muggel-Tänze: Walzer, Salza, Rumba etc.) geschwärmt. Ich war gerade sechszehn geworden und er war einundzwanzig. Ist das normal? Ich glaube nicht.

„Hey, Sandra? Wo bist du denn mit deinen Gedanken?“, fragte mich eine bekannte Stimme.

Ich drehte mich um und sah Sirius, der neben mir auf dem Sessel saß.

„Äh naja, ich hab ein bisschen nachgedacht“, sagte ich ausweichend. Natürlich durchschaute er mich sofort. „Hey, komm erzähl schon!“ „Naja, weißt du Lily will mich mit Jordan Millers verkuppeln und ich weiß nicht was ich will. Generell weiß ich nie was ich will, wenn es um Jungs geht.“ Ich seufzte. „Aha, seit wann ist denn unsere Lily in das Kuppelgeschäft eingestiegen?“ „Keine Ahnung. Aber beantworte mir mal bitte eine Frage, wenn du mit einem Mädchen zusammen bist, willst du nur mit ihr poppen oder willst du, dass da was Festes raus wird?“ „Oh man.“ Sirius strich sich durch das Haar. „Also, okay, hör zu, einmal wollte ich was Festes. Sie war echt das netteste Mädchen, was ich gekannt habe. Als wir uns dann sehr nahe waren, meinte sie plötzlich das das, nichts zwischen uns werden kann, weil sie keine Gefühle für mich hat und seitdem lass ich nie wieder ein Mädchen so nah ran, dass ich mich verlieben könnte.“ Wow, damit hatte ich jetzt nicht gerechnet. „Tut mir leid.“, flüsterte ich. „Du kannst ja nichts dafür“, meinte Sirius trocken. „Naja, ich wer gucken, wo sich James so rumtreibt.“, sagte er und stand auf. „Ich glaub da musst du wohl oder übel in die Bibliothek.“, grinste ich. „Was? Wer hat den denn da rein geschleppt?“ „Tja, jetzt denk mal scharf nach!“ „Lily?“ „Natürlich Lily oder meinst du James würde für jemand anderen darein gehen?“, lachte ich. „Naja, hast recht. Mich würden da keine zehn Pferde reinkriegen.“

Bevor Sirius ganz auf der Treppe verschwunden war, drehte er sich nochmal um und schaute mir tief in die Augen : „Naja, eine könnte mich vielleicht dazu bringen dorthin zu gehen.“

Jetzt war er weg.

Was war das denn?? Wen meinte er bloß damit? Ein kleiner Hoffnungsschimmer über viel mich. Aber nein, das konnte nicht sein, dass wäre gerade zu lächerlich. Sirius und Ich? Niemals.

Joar, das wars auch schon. Ich hoffe, euch gefiel die etwas andere Art mal. Wenn nicht, meldet mir das bitte sofort ;) Ich hoffe auch noch mehr Kommis. Bis dann, eure Lilly

Knutschende Pärchen, was kann es schlimmeres geben?

Hey, Leute!

Erstmal wollte ich ankündigen, dass ich einen **Thread** erstellt habe ->
<http://forum.harrypotter-xperts.de/thread.php?threadid=29271>

Jetzt die Re-Kommis:

@lara309

Hm, mal sehn ob dich das Chap entäuscht ...xD

@wmsbunniix33

Hey, ja James in der Bibiothek xD

Hm, mal sehn wer, mal sehn wann, mal sehn warum xD

@Golo

ja, bei mir ist alles fresh xD

Du Spamer ey:D

So, wichtig:

Die nächsten Re-Kommis gibt es dann immer im Thread.

So, ich hoffe ihr seid nicht böse auf mich, dass das Chap wieder so kurz ist. Ich weiß, böse Lilly...

Trotzdem wünsch ich euch viel Spaß :)

„Oh man. Sirius hängt schon wieder an den Lippen von dieser Cathrin Gordon.

Das sieht doch einfach nur eklig aus oder?“

Seit heute Morgen, fand man die zwei nur noch im Doppelpack. Sandra hatte mir Sirius noch kein einziges Wort geredet. Das machte sie komischer Weise traurig. Das wollte sie nicht. Dabei dachte sie, dass ihre Beziehung nach gestern ein bisschen stärker wäre, rein freundschaftlich natürlich. Aber sie hatte sich wohl geirrt.

Sandra drehte sie sich weg, von dem knutschendem Pärchen.

Sie saß mit Lily und James im Gemeinschaftsraum und versuchte ihren Aufsatz für Zaubertränke zu schreiben. Die Lehrer konnten echt manchmal mit der Wörterzahl übertreiben.

„Also Sirius ist echt der beste Freund und Bruder den man haben kann, aber er wechselt seine Freundinnen, wie ich meine Unterwäsche“, seufzte James.

„Oh danke, James. Jetzt wissen wir, dass du deine Unterwäsche wenigstens jeden Tag wechselst“, lachte Lily.

Sandra schaute von Lily zu James und wieder zurück. Seit den heimlichen Kochunterricht verstanden sich James und Lily super. Hier und da gab es natürlich Ausnahmen, aber Lily schien endlich zu realisieren, dass James nicht nur eingebildet sein konnte. Sie sprachen miteinander und James hoffte insgeheim, dass sie mit ihm zum nächsten Hogsmeadwochenende gehen würde, aber traute sie nicht zu fragen.

„Oh Gott. Schaut euch das an.“

Lily deutete auf Sirius, der von Cathrin in den Jungenschlaffsaal gezogen wurde.

Allerdings folgte er ihr mit einem Grinsen, das vermuten ließ, dass er darauf schon sehnlichst gewartet hat.

Sandra schaute ihnen hinterher.

Sie seufzte und wandte sich wieder ihrem Aufsatz zu.

Ihre Augen fielen ihr immer und immer wieder zu.

„Wie spät ist es?“, fragte sie.

„Gleich zehn. Du solltest lieber ins Bett gehen, denn du siehst echt müde aus“, meinte James.

„Ja, vielleicht hast du recht. Dann wünsch ich euch noch einen schönen Abend und gute Nacht.“

Mit einem Gähnen erhob sich Sandra und stieg die Treppe zu ihrem Schlafsaal hoch.

Schnell wusch sie sich, zog ihren Pyjama an und verschwand direkt ins Bett.

„Was willst du Sandra?“, lachte Sirius.

„Ich will dich“, kam es ohne zu zögern aus Sandra.

„Ach echt? Das wollen hier fast Alle. Du musst dich schon hinten anstellen.“

Sandra schaute sich um. Tausende von Schülerinnen standen vor dem Jungenschlafsaal.

Sie schienen Sandra auszulachen.

„Wieso lachen die denn so blöd?“, fragte sie.

„Tja, weil du die letzte bist, mit der ich je was anfangen würde. Niemals könnte ich so jemanden, wie dich, nur anfassen. Hau schon ab und gehe wieder nach Amerika.“

„Aber wieso? Was?“, stotterte Sandra.

Sie verstand nichts mehr. Warum sagte Sirius so was?

Sie dachte immer sie seien Freunde.

Tränen stiegen in ihren Augen und sie rannte weg, unter dem Gelächter von Allen.

Sie rannte und rannte und kam nicht von der Stelle.

„Hilfe! Helft mir doch!“, schrie sie aus Verzweiflung.

„Hey, Sandra! Sandra!“

„Wie? Was?“

Ich öffnete meine Augen.

War alles nur ein Traum?

Unglaublich. Alles schien so real.

„Hey. Geht's wieder? Hast du schlecht geträumt?“, fragte Lily.

„Ja. Mach dir keine Sorgen und schlaf weiter“, ich lächelte sie an.

Lily gehorchte ihre und schlüpfte wieder unter ihre Bettdecke.

Aber für Sandra war an Schlaf nicht mehr zu denken.

Wieso machte ihr dieser Traum so zu schaffen.

Weil Sirius sie nicht wollte?

Nein, das konnte unmöglich war sein.

Vielleicht weil sie noch nie mit einem Jungen geschlafen hat?

War sie endlich bereit dazu?

Wieso träumte sie denn ausgerechnet von ihm. Wieso nicht von irgendeinem anderen Typen?

Sie wollte nicht von Sirius träumen. Er war vielleicht ein guter Freund, vielleicht auch nicht, aber in der Hinsicht Liebe, war er echt der größte Vollidiot, den sie kannte.

Sandra krabbelte aus ihrem Bett und schlüpfte in ihre Hausschlappen und Morgenmantel.

Ein Blick auf die Uhr verriet ihre, dass sie eigentlich noch drei Stunden schlafen könnte.

Trotzdem bewegte sie sich leise der Tür entgegen.

Als sie ohne einen Laut die Treppe runterschlich, sah sie plötzlich eine Gestalt, die am Kamin saß.

Sie schlich weiter und dann sah sie erst, dass es sich um Sirius handelte.

Was machte er hier mitten in der Nacht?

So und wer mal Lust hat, kann in meiner Partner-FF von Lady 'Sirius auch mal reinblättern: Now and Forever:

Einsamkeit, ein Brief und die ersten Sonnenstrahlen

Na, meine Lieben.

Ich hab schon wieder ein neues Chap.

Da ich aber morgen nach Mallorca fliege, gibt es in den nächsten zehn Tagen kein neues mehr :(

Also, ich wünsche euch schöne Ferien, die welche haben, den anderen gutes Gelingen, was immer sie auch tun ;)

@ Lina

Vielen dank :) Ich hoffe das gefällt dir auch ;)

@lara309

Es geht direkt weiter ;) Danke für dein Kommi:)

@Mrs.Black

Ja, was denn nur? Ich hoffe das Chap gefällt dir :)

@wmsbunniix33

Ja die kenne ich auch nur zu gut^^ die sind echt wirklich schrecklich. So, das chap ist jetzt nicht so witzig.... aber hoffentlich geällt dir das trotzdem.

So, dass Chap ist jetzt mal aus der ICH- Perspektive geschrieben. Ihr könnt mir ja mal sagen, was ihr besser findet ;)

Ich würde mich freuen, wenn ihr auch mal meinen Thread besuchen gehen würdet ;)

So, nun viel Spaß :)

Was soll ich machen?

Wieder hoch schleichen oder mich zu ihm setzten?

Ich entschied mich, für das zweite.

„Hey, Sirius, Was machst du denn hier?“

Ich setzte mich gegenüber von ihm.

Er sah auf und schaute tief in meine Augen. Irgendwie schimmerten sie Traurigkeit zurück.

„ Das selbe könnte ich dich fragen.“ Er versuchte zu grinsen, doch dieses Lächeln konnte seine Augen nicht erreich. „ Komm, Sirius. Du hast doch was?“

Ich wollte ein Stückchen näher zu ihm rücken, als er plötzlich aufsprang und schrie:

„ Ach, was weißt du schon? Du bist gerade erst neu und willst schon wissen, wie es mir geht?

Du weißt gar nichts! Lass mich gefälligst in Ruhe!“

Damit verließ er sie und stieg er eilends die Treppen hoch.

Geschockt saß ich da. Keinen Zentimeter rührte ich mich. Wie erstarrt saß ich und schaute stur gerade aus. Mein Blick wurde schleierhaft. Tränen fanden den Weg aus meinen Augen, hinunter.

Das erste was ich denken konnte war : Es tut mir so leid Sirius. Ich bin eine gefühlskalte, egoistische, Person. Aber trotzdem wusste ich nicht, was ich gemacht hatte. Hatte ich denn nicht nur nett gefragt, was mit ihm los sei? Wieso redete er nicht mit mir? Ich dachte, wir wären Freunde. Es hatte mich ziemlich hart getroffen, als er meinte, ich sei doch ehe erst gerade neu und wüsste deshalb nicht, wie es ihm ginge. Natürlich wusste ich das nicht, aber ich versuchte es, so gut es ging. Leise schluchzte ich vor mich hin.

Eine Einsamkeit machte sich in mir breit.

Ich vermisste meine Eltern, meine Freunde, die gerade in America ihren Tag lebten.

Vermutlich gingen Ashley und Sidney gerade ins Bluberry und meine Eltern saßen vor dem Fernseher und guckten ihre Serie. Mein Bruder war sicher bei Carolina, seiner Verlobten.

Sie wollten erst heiraten, wenn ich wieder da bin. Ich mochte Carolina. Sie war sehr natürlich, super nett und machte meinen Bruder glücklich. Jetzt bin ich hier seit einer Woche und ich bekam schon Heimweh? Was bin ich nur für eine Memme?

Ich sah, dass in einer Ecke noch ein leeres Pergament war und ein Füller daneben lag.

Leise stand ich auf und nahm beides in die Hand.

Ich würde jetzt einen Brief an Mom und Dad schreiben. Das tat mir sicher gut.

Liebe Mom, lieber Dad.

Wie geht es euch? Was macht ihr gerade.

Mir geht es eigentlich gut. Ich hab schon neue Freunde gefunden. Alle sind ziemlich nett.

In drei Monaten mache wir ein Fest. Da können alle die Schule besuchen.

Vielleicht habt ihr ja auch Lust?

Immerhin ist das eure alte Schule.

Wir müssen Gerichte von Muggeln kochen.

Mein Partner ist Sirius Black. Wir müssen einen Döner machen.

Lily, ihre Eltern sind Muggel, hat sehr viel Ahnung davon, deshalb gibt sie uns Nachhilfestunde.

So ein Döner ist richtig lecker. Wenn ihr kommt, müsst ihr den unbedingt mal probieren.

Wie geht es Marcel denn? Und Carolina.

Habt ihr auch was von Ashley und Sidney gehört?

Bitte schreibt mir doch schnell zurück, weil mich brennend interessiert, was bei euch so abgeht.

Leibe Grüße und viele Umarmungen

Eure, Sandra

Ich schaute noch mal auf den Brief. Er klang nicht traurig und das war gut so.

Ich könnte es nicht aushalten zu wissen, dass sich meine Eltern Sorgen um mich machten.

Plötzlich erschien die Sonne am Horizont.

Sie schimmerte rot und orange.

Wie schön das aussah.

Kurzentschlossen nahm ich den Brief in die Hand und stieg aus dem Portraitloch.

Wie leise das Schloss doch sein konnte.

Niemand war Unterwecks, außer ich.

Als ich auf den Länderreihen war, atmete ich tief ein und wieder aus.

Wie gut die frische Lust war.

Nur in Morgenmantel und Hauschuhen begleitet, stieg ich entschlossen die Eulerrei hoch.

Vielleicht würde der Tag ja doch noch gut werden?

Vllt wollen die anderen 15 Abonnenten ja auch mal ein Kommi hier oder in meinem Thread dalassen? :)